



## **18. Volksschule. Bildungsrätliche Begleitkommission FSL. Auflösung**

### **Zuständigkeit des Bildungsrats**

Der Bildungsrat wählt für die Dauer eines Schulversuchs eine Begleitkommission (§ 9 Verordnung über Schulversuche an der Volksschule vom 11. Juli 2007, LS 412.104).

### **Ausgangslage**

Der Regierungsrat hat am 19. Dezember 2012 beschlossen, an der Volksschule ab Beginn des Schuljahres 2013/14 und bis Ende Schuljahr 2018/19 einen freiwilligen Schulversuch zur Reduktion der Anzahl Lehrpersonen pro Klasse durchzuführen (RRB Nr. 1380/2012). Der Schulversuch erhielt den Namen «Fokus Starke Lernbeziehungen» (FSL).

Mit Beschluss vom 27. Mai 2013 setzte der Bildungsrat für die Dauer des Schulversuchs «Fokus Starke Lernbeziehungen» (FSL) von 2013 bis 2019 eine bildungsrätliche Begleitkommission (BRBK-FSL) ein. Er legte ihr Mandat und die institutionelle Zusammensetzung fest und ernannte die Mitglieder. (BRB 18/2013)

Der BRBK-FSL wurden folgende Aufgaben übertragen:

- Beratung des Bildungsrates insbesondere in fachlicher Hinsicht,
- Stellungnahme zuhanden des Bildungsrates zu den Berichten der Versuchsleitung,
- Berichterstattung zuhanden des Bildungsrates und der Bildungsdirektion über den Verlauf des Schulversuchs,
- Begleitgruppe der Evaluation.

Im Laufe der Jahre führte der Bildungsrat Ersatzwahlen für ausgetretene Mitglieder der BRBK-FSL durch (BRB 14/2015, BRB 15/2016, BRB 8/2017).

### **Erwägungen**

Um den Versuchsschulen Planungssicherheit für ihre mit dem Schulversuch verbundene Personalorganisation und Schulentwicklung zu geben, bis feststeht, ob aufgrund des Schulversuchs gesetzliche Anpassungen vorgenommen werden, hat der Regierungsrat am 17. Februar 2017 den Schulversuch für die beteiligten Schulen um drei Jahre bis Ende Schuljahr 2021/22 verlängert (RRB Nr. 156/2017). Die Verlängerungsphase wird nicht mehr evaluiert.



Der Schlussbericht der externen Evaluation und weitere Ergebnisse sind dem Bildungsrat im Frühling 2018 zur Kenntnis gebracht worden (BRB 14/2018). Damit liegen die Entscheidungsgrundlagen zum Schulversuch FSL vor.

Der Regierungsrat hat am 4. Juli 2018 beschlossen, auf die flächendeckende Einführung des Modells «Fokus Starke Lernbeziehungen» (FSL) zu verzichten (RRB Nr. 676/2018). Bis zum formalen Abschluss des Schulversuchs Ende Schuljahr 2021/22 wird die Bildungsdirektion prüfen, welche positiven Elemente des Versuchs breiter genutzt werden können, um einen pädagogischen Nutzen zu erzielen. Der Bildungsrat wird zum geeigneten Zeitpunkt informiert werden.

### **Schlussfolgerungen**

Die Evaluation des Schulversuchs FSL ist abgeschlossen, der Entscheid gegen eine flächendeckende Einführung von FSL ist gefällt. Die Aufgaben der bildungsrätlichen Begleitkommission sind erfüllt. Das Mandat der BRBK-FSL kann, wie im Bildungsratsbeschluss 18/2013 vorgesehen, im Jahr 2019 enden.

### **Antrag**

Auf Antrag der Bildungsdirektion  
**beschliesst der Bildungsrat:**

### **Beschluss**

- I. Die bildungsrätliche Begleitkommission Schulversuch Fokus Starke Lernbeziehungen wird 2019 aufgelöst.
- II. Die Mitglieder werden mit Dank für die geleisteten Dienste aus ihrem Mandat entlassen.
- III. Publikation des Bildungsratsbeschlusses in geeigneter Form im Schulblatt und im Internet.
- IV. Mitteilung an: Bildungsrätliche Begleitkommission FSL; Versuchsschulen; alle Schulpflegen; Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich, SSD; Departement Schule und Sport Winterthur, DSS; Verband Zürcher Schulpräsidien, VZS; Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Zürich, VSLZH; Zürcher Lehrerinnen und Lehrerverband, ZLV; Vorstand der Schulsynode des Kantons Zürich, LKV; Vorstand der Lehrpersonenkonferenz, LKV; Verband der zürcherischen Privatschulen, VZP; Berufsverband der Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich, SekZH; Schweizerischer Verband des Personals öffentlicher Dienste, Region Zürich, Lehrberufe, vpod Zürich Lehrberufe; Verein Zürcher Lehrpersonen Deutsch als Zweitsprache, VZL-DaZ; Verband Kindergärten Zürich, VKZ; Pädagogische Hochschule Zürich, PHZH; Institut Unterstrass an der



PHZH; Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich, HfH; Kantonale Elternmitwirkungsorganisation (KEO); Bildungsplanung; Volksschulamt; Fachstelle für Schulevaluation Kanton Zürich.

Zürich, 3. September 2018

Für den richtigen Auszug  
Der Aktuar

Shammas